



25 Jahre Projektförderung bei Studiosus: "Wir möchten so viel wie möglich zurückgeben"

Die Studiosus Foundation unterstützt das Sophy Village Free Education Program in Kambodscha unter anderem mit Büchern für die Bibliothek. Quelle: Studiosus Foundation

29.11.2018

25 Jahre Projektförderung bei Studiosus: "Wir möchten so viel wie möglich zurückgeben"

Flüsternd liest ein Mädchen aus einem Roman, während die Augen ihres Tischnachbarn über einen Comic wandern. Ein Nachmittag in der Bibliothek

des Sophy Village Free Education Programs. Die Organisation bietet in der Nähe der Stadt Siem Reap in Kambodscha ergänzend zum staatlichen Schulunterricht Englisch- und Computerkurse an. Das Angebot verbessert die Berufsaussichten der Dorfkiner, denn viele junge Menschen in der Region sehen ihre Zukunft im Tourismus.

Die Einrichtung der Bibliothek hat die Studiosus Projektförderung ermöglicht, die in diesem Jahr ihr 25. Jubiläum feiert. 1993 finanzierte Studiosus die Gehälter von Mitarbeitern einer Leprastation im nepalesischen Pokhara. Das erste Förderprojekt war geboren. "Wir möchten unseren Gästen nicht nur unvergessliche Reisen bieten, sondern auch den Gastgebern so viel wie möglich zurückgeben", sagt Studiosus-Geschäftsführer Peter-Mario Kubsch.

In den vergangenen 25 Jahren förderte Studiosus über 500 Hilfsmaßnahmen von 200 Sozial-, Umwelt- und Kulturprojekten weltweit, darunter ein Second-Hand-Laden in Thessaloniki, der auch als Begegnungsort für geflüchtete Frauen dienen soll, Werkstätten für die Fertigung von Solarkochern in Madagaskar und die Rekonstruktion einer Säulenstellung im antiken Gymnasium von Pergamon. Entstanden die ersten Hilfsvorhaben noch spontan, so kamen bald Auswahlkriterien hinzu. Nach dem Tsunami im Indischen Ozean gründete der Veranstalter Studiosus mit Partnern 2005 den gemeinnützigen Verein Studiosus Foundation e. V., der seither alle Förderprojekte koordiniert. Die meisten davon werden im Rahmen von Studiosus-Reisen besucht. "Dadurch halten wir laufend Kontakt zu den Verantwortlichen vor Ort und können uns von der Umsetzung der Pläne überzeugen", sagt Ruth Hopper-Kubsch, geschäftsführende Vorständin der Studiosus Foundation.

Das Sophy Village Free Education Program ist ein langjähriger Partner der Studiosus Projektförderung. 2010 unterstützte die Studiosus Foundation zum ersten Mal die Anschaffung von Computern sowie deren Installation. Seitdem kamen Förderungen für weitere Geräte, Unterhaltskosten und Mitarbeitergehälter hinzu, sodass aktuell rund 450 Kinder am Unterricht teilnehmen können. Die Organisation vermittelt inzwischen nicht nur Computer- und Fremdsprachenkenntnisse, sondern besitzt auch eine kleine Musikschule. "Das Wissen um die eigene Kultur und traditionelle Musik droht verloren zu gehen. Deshalb ist es den Projektbeteiligten ein Anliegen, es an die junge Generation weiterzugeben", erklärt Ruth Hopper-Kubsch.

Über weitere Förderprojekte und ihre Auswahlkriterien berichtet Studiosus auch in der aktuellen Ausgabe des Online-Kundenmagazins unter <https://magazin.studiosus.com/Unterwegs-mit-Studiosus/25-Jahre-Studiosus-Projektfoerderung>. Mehr Informationen rund um die Studiosus Foundation gibt es im Nachhaltigkeitsbericht unter <https://nachhaltigkeit.studiosus.com/5.-Soziale-Verantwortung/5.2-Projektfoerderung-ueber-die-Studiosus-Foundation-e.-V.>

Über Studiosus und die Studiosus Foundation e. V.

Die Studiosus Foundation e. V. wurde am 1. Februar 2005 vom Münchner Reiseveranstalter Studiosus gegründet. Den Anstoß dazu gaben der Tsunami in Südostasien Ende Dezember 2004 und die damit verbundene langfristige Wiederaufbauhilfe. Das Engagement von Studiosus für einen sozial- und umweltverträglichen Tourismus begann allerdings bereits in den 1990er Jahren. Seit der Gründung der Studiosus Foundation e. V. erfolgt die Projektförderung über den als gemeinnützig anerkannten Verein. Dieser unterstützt weltweit Projekte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse in Entwicklungsländern, zum Schutz der Natur und zum Erhalt des kulturellen Erbes. Seit ihrem Bestehen hat die Foundation mehr als 200 Projekte gefördert, derzeit werden insgesamt 38 Projekte weltweit unterstützt. Das Engagement reicht von Biogasanlagen in Indien über Ausbildungsförderung in Bolivien bis zu einem Frauenschutzprojekt in der Osttürkei. Die Studiosus Foundation e. V. ist Träger des DZI Spenden-Siegels. Mehr Informationen im Internet auf www.studiosus-foundation.org.

Bildmaterial

Obiges Bild können Sie gerne bei der redaktionellen Berichterstattung unter Angabe des Fotocredits kostenfrei veröffentlichen. In druckfähiger Auflösung finden Sie es unten rechts zum Download.

Pressekontakt

Dr. Frano Ilic, Pressesprecher der Unternehmensgruppe
Telefon: +49 (0)89 500 60 - 505, E-Mail: frano.ilic@studiosus.com

Über die Unternehmensgruppe Studiosus

Studiosus ist der führende Studienreise-Anbieter in Europa. Die hohe Qualität der Programme, erstklassige Reiseleiter und ständige Innovationen sichern Studiosus die Marktführerschaft. Neben Studienreisen hat Studiosus auch attraktive studienreisenahe Angebote im Programm, wie beispielsweise smart & small (Reisen in kleinen Gruppen) und me & more (Reisen für Singles). Im Jahr 2018 reisten 105.000 Gäste in mehr als 100 Länder weltweit mit der Unternehmensgruppe Studiosus, zu der auch die im günstigeren Rundreisesegment positionierte Veranstaltermarke Marco Polo gehört. Der Umsatz erreichte im gleichen Zeitraum ein neues Rekordniveau von 281.250.000 Euro. Insgesamt hat die Unternehmensgruppe Studiosus über 1.000 Routen im Programm. Am Firmensitz in München sind derzeit 350 Mitarbeiter beschäftigt, davon 25 Auszubildende. Zudem arbeitet Studiosus mit 570 Reiseleitern weltweit zusammen. Gegründet wurde das Familienunternehmen am 12. April 1954. Internet: www.studiosus.com

